

## **PRESSEMITTEILUNG**

---

### **Schweizer Unternehmen sorgen vor für Pandemie-Ereignisse**

**Zürich, Schweiz – 10. August 2009 – Viele Schweizer Unternehmen sorgen sich um ihren Betrieb und ihre Kunden, wenn es denn in diesem Herbst zu Pandemie ähnlichen Ereignissen kommen sollte. AVANTEC AG, ein führender Schweizer IT-Security Anbieter, ist mit einer steigenden Zahl von solchen Anfragen konfrontiert.**

Viele Schweizer Unternehmen sind besorgt über die möglichen Auswirkungen von Pandemie Ereignissen auf ihr Geschäft. In einem solchen Fall, zum Beispiel bei einer sich verbreitenden Schweinegrippe, würden viele Arbeitnehmer den Arbeitsweg nicht mehr in Angriff nehmen und zu Hause bleiben. Diese Entscheidung des Arbeitgebers könnte durch direkte mögliche Anweisung von staatlicher Seite erfolgen, oder vorsorglich, um den eigenen besorgten Mitarbeitern Schutz zu gewähren.

„Für unser Geschäft ist es entscheidend, dass die Kundenaufträge ausnahmslos und zeitgerecht bearbeitet werden.“, bringt es der Manager einer Schweizer Kantonalbank auf den Punkt. Neben der Fortführung der geschäftskritischen Aktivitäten geben auch die Kosten eines grossflächigen und länger andauernden Arbeitsausfalles den Unternehmen Anlass zur Sorge.

Wie kann ein Unternehmen vorsorgen um die Folgen und Kosten zu minimieren, wenn Arbeitnehmer zu Hause bleiben müssen? Natürlich will sich kein Unternehmen vorab in grosse Kosten stürzen, um einer Eventualität vorzubeugen. Eine mögliche vernünftige Lösung ist die Anschaffung eines Fernzugriffs über das Internet, ein sogenanntes SSL-VPN, mit dem Arbeitnehmer einfach und sicher die wichtigsten Arbeiten von zuhause erledigen können. Die führenden Hersteller wie Juniper Networks und RSA Security bieten ausserdem für solche Systeme sogenannte Pandemie- oder Notfall-Lizenzen. Das heisst, der Kunde kauft nur die Lizenzen, welche im normalen Betrieb für den Fernzugriff benötigt werden. Mit einer Notfall-Lizenz kann er aber für alle Mitarbeiter den Fernzugriff – zu einem stark vergünstigten Preis – sofort und zeitlich befristet freischalten. Solche Notfall-Lösungen sind zurzeit denn auch ausserordentlich stark gefragt, berichtet AVANTEC AG.

### **Über AVANTEC**

AVANTEC AG mit Sitz in Zürich und Bern ist seit über 14 Jahren eine der führenden und innovativsten Schweizer Firmen im Bereich der IT-Security. Seit der Gründung 1995 haben sich ihre zertifizierten Spezialisten auf Komplett-Lösungen in den Bereichen Firewalls, Content Security, VPN, High Availability, Datacenter Security und Security-as-a-Service Dienste spezialisiert und bieten ihren Kunden Beratung, Konzeption, Projekt-Durchführung und Nachbetreuung aus einer Hand. AVANTEC ist zertifizierter Partner von führenden Herstellern wie AlgoSec, Blue Coat, Check Point, Juniper, Trend Micro, Nokia, IronPort und anderen. Zu den Kunden der AVANTEC zählen mittlere und grössere Unternehmen mit Schwergewicht im Retail- und Finanzsektor sowie Behörden und Dienstleister aus der ganzen Schweiz.

### **Pressekontakt**

AVANTEC AG  
Badenerstrasse 281  
8003 Zürich  
www.avantec.ch

Tanja Blass  
Marketing & Kommunikation  
blass@avantec.ch  
Tel. 044 457 13 13